

Mitteilungsblatt



Gemeinde Sigmaringendorf



14. Juli 2023

Ausgabe Nummer 28

Sonntagsdienst Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notfalldienst Sigmaringen
☎ 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis
Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen
- Vorortbesuch -
Sonn- und Feiertags: 10:00-12:00 Uhr / 16:00-19:00 Uhr

Notdienstsprechstunde im Zollernalb Klinikum
Friedrichstraße 37, 72458 Albstadt
☎ 07431/6306353
Sonn- und Feiertags: 10:00-18:00 Uhr

Apotheken

Freitag, den 14.07.2023
Marien Apotheke, Hauptstraße 78, Mengen, ☎ 07572/1020

Samstag, den 15.07.2023
Marien Apotheke, Hauptstraße 78, Mengen, ☎ 07572/1020

Sonntag, den 16.07.2023
Apotheke im Hanfertal, Bittelschießer Str. 20, Sigmaringen,
☎ 07571/5513
Donau Apotheke, Hindenburgstraße 10, Riedlingen,
☎ 07371/129333

Tierarzt

Samstag, den 15.07.2023 und Sonntag, den 16.07.2023
Janeta Dabrock, Bittelschießer Str. 7, Sigmaringen, ☎ 13654
Dr. Metzger u. Kollegen, Schulhof 5, Sigmaringen, ☎ 7492260

Wir sind für Sie da

Gemeinde Sigmaringendorf

☎ 07571/7305-0
✉ bmvorzimmer@sigmaringendorf.de
www.sigmaringendorf.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag:	8.00 - 12.00 Uhr	nachmittags geschlossen
Dienstag:	vormittags geschlossen	14.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag:	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.00 - 13.00 Uhr	

Entsorgungstermin:

Dienstag, 18. Juli 2023 - Gelber Sack

Fundbüro

Auf dem Rathaus wurde ein Schlüssel (Fundort: Donauuferweg Bereich Häldele) als Fundsache abgegeben.
Der Eigentümer kann sich im Bürgerbüro melden, Tel. 7305-25.

Ferien des Mitteilungsblattes

In der Urlaubszeit vom 31.07.2023 bis 18.08.2023 erscheint kein Mitteilungsblatt.

Die letzte Ausgabe erscheint am Freitag, 28.07.2023.

Die erste Ausgabe nach dem Urlaub erscheint am Freitag, 25.08.2023.

Wir bitten um Beachtung!!!

Wichtige Rufnummern

Polizei	1 10
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	1 12
Krankentransport (bei Anwahl mit Mobil-Tel. nur mit Vorwahl möglich!)	1 92 22
Rathaus E-Mail: bmvorzimmer@sigmariningendorf.de	73 05-0
Donau-Lauchert-Schule Sigmariningendorf	64 58 09-0
Kinderhaus Sigmariningendorf	34 95
Kinderhaus Laucherthal	1 40 78
Forstrevier Sigmariningendorf-Scheer Herr Maichle, E-Mail: lorenz.maichle@lrasig.de	Telefon 07571/4636
Sozialer Förderverein Nachbarschaftshilfe Fr. Metzger	47 53
Fr. Schäubel	1 43 76
SENOVA Sozialstation Haus Löwen Weingartenstraße 4, 72517 Sigmariningendorf Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 5 25 20
SENOVA Tagespflege	07571 / 5 25 20
Seniorenbetreuung Haus Löwen - Wohngemeinschaft - Entlastungsleistungen Weingartenstraße 4, Sigmariningendorf Fr. Roßknecht	07571 / 45 24
Sozialstation Thomas Geiselhart Leopoldplatz 1, 72488 Sigmarining Rund-um-die-Uhr Telefon:	Tel. 0 75 71 / 72 99 70
Malteser Hilfsdienst Sigmarining ab 19.00 Uhr	74 85-0 0171 / 7 62 56 21
Sozialstation Vinzenz von Paul Josefinenstr. 2/1 · 72488 Sigmarining Rund-um-die-Uhr Telefon:	07571 / 74 12-50
Beratungsstelle Demenz Bahnhofstr. 5, 72488 Sigmarining, Öffnungszeiten: Di. 11-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr o. nach telef. Vereinbarung; Auch Hausbesuche sind möglich.	Tel. 0 75 71 / 74 12-44
Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Haus- wirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige. Habsthaler Str. 1, Krauchenwies	Tel. 075 76 / 76 43
Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes (rund um die Uhr) (Büro)	01 71 / 2 87 50 65 74 23-26
Biloba Häusliche Kranken- u. Altenpflege Sigmarining	Tel. 075 71 / 6852414
St. Anna Hilfe gGmbH Sozialstation Scheer	24 Std. Tel. 075 72 / 76293
Störungsdienst bei Gasgeruch	08 00 / 0 82 45 05
Störungsdienst der EnBW	08 00 / 36 29-477
Caritasverband Sigmarining - Erziehungsberatungsstelle - Psychologische Beratung für Eltern, Kinder u. Jugendliche - Fidelisstr. 1, 72488 Sigmarining - Termine nach telef. Vereinbarung, Tel.: 07571/7301-60, E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmarining.de	
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)	07571/7301-0
Sigmaringer Tafel geöffnet Di. + Do. von 15.00 - 17.00 Uhr	
Interdisziplinäre Frühförderstelle für den Landkreis Sigmarining Mariaberger Fachkliniken gGmbH - Sprechzeiten nach Vereinbarung Antonstraße 20, 72488 Sigmarining, Tel.: 07571/7486-7019	
Praxis für Ergotherapie	Tel.: 07571/7486-7010

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmarining Tel. 07572/7137-372
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen sowie -368 und -431
und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen, E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo.-Do. 09.30-11.30 Uhr, nachmittags: Do. 16.00-17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Psychosoziale Beratungsstelle Tel.: 07571-72965-50 oder - 52
Laizerstraße 1, 72488 Sigmarining
Öffnungszeiten von Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr, weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten
Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe. Termine werden anonymisiert unter der
Telefonnummer 07571/102 6401 vergeben.
Landratsamt Sigmarining - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmarining Tel. 07571/1026415

IBB-Stelle mit Patientenfürsprecherin im Landkreis Sigmarining
Beratung für psychisch Erkrankte und ihre Angehörigen
Sprechstunde jeden Donnerstag im Monat
(nach telefonischer Terminvereinbarung) Tel. 07571/7301-55

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start
Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit
dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmarining
Telefon 07571 102-4209 • www.landkreis-sigmarining.de/fgz

Kinderschutzbund Kreisverband Sigmarining
Ansprechpartner für Eltern, Kinder und Jugendliche
Bahnhofstr. 3, Tel. 07571-683028, info@kinderschutzbund-sigmarining.de

Weisser Ring
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe, Außenstelle Sigmarining 0151 / 55164829

Sozialverband VdK - Unterstützung im Sozialrecht, z.B. Schwerbehinderung, Rente,
Pflege, Arbeitsunfähigkeit
Kreisverband Sigmarining, Josefinenstr. 3, 72488 Sigmarining.
Öffnungszeiten Sozialrechtsschutz gGmbH:
Mo-Do, 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr, Fr. 09.00 - 12.00 Uhr
Sprechtag: Di. 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.30 Uhr,
nur nach telefonischer Vereinbarung Tel. (07571) 7438980
Öffnungszeiten des Kreisverbandes:
Mo. 09.00 - 11.00 Uhr, Fr. 14.00 - 17.00 Uhr Tel. 07571 7474528
Fax 07571 7474530

Tafel Sigmarining
Anschrift: Am Dettinger Berg 4, 72488 Sigmarining.
Öffnungszeiten: Dienstag von 10:00 bis 12:30 Uhr, Samstag von 9:30 bis 11:30 Uhr
Spendenannahme an den Öffnungstagen von 6:00 Uhr - 11:30 Uhr
Ansprechpartner: Uwe Müller Tel: 0162 2860681

Sommerferienprogramm

Sigmaringendorf 2023

Hallo Kinder unser Programm steht, lasst es euch nicht entgehen. Anmeldeschluss ist am Freitag, 14.07.2023 um 13.00 Uhr. Sucht euch schnell eure Punkte die euch interessieren aus, füllt das Anmeldeformular aus und werft dieses in den Briefkasten des Rathauses. Auf der Homepage der Gemeinde könnt ihr alles herunterladen oder ihr holt euch schnell noch ein gedrucktes Programmheft.

Programm:

- 28.07.23 Alpakawanderung
- 29.07.23 Ziel ins Auge fassen ... und Schuss
- 01.08.23 Windlicht nähen
- 02.08.23 Gestaltung eines Spieles mit Naturmaterialien
- 02.08.23 Wir gestalten ein Willkommensschild mit Naturmaterialien
- 03.08.23 Wasserforscher – dem Leben im Wasser auf der Spur
- 07.08.23 Wir gestalten uns ein Gesicht aus Papier, Pompon, Glitzer...
- 08.08.23 Rund um unser Wasser-Abwasser
- 10.08.23 Mit dem Förster im Wald
- 14.08.23 Wir bauen uns eine maritime Landschaft
- 16.08.23 Kletterpark Bad Waldsee
- 17.08.23 Spaßolympiade
- 17.08.23 Zugfahren, Wandern zur Kolbinger Höhle
- 18.08.23 Badesalz und Schleimherstellung
- 19.08.23 Fit & Fun rund ums Footballspielen
- 21.08.23 Gartenstecker - Zwerg basteln
- 22.08.23 Feuerwehr Zollern
- 28.08.23 Apfelsaft herstellen
- 28.08.23 musikalische Schnitzeljagd
- 31.08.23 Spiel und Spaß mit lustigen Outdoorspielen
- 06.09.23 Dem Klima auf der Spur



Weitere Infos im Programmheft oder auf
der Homepage der Gemeinde Sigmaringendorf

Wir freuen uns auf Euch

Deutsche Post AG siedelt im Interkommunalen Gewerbegebiet IGGS an

Der Zweckverband IGGS (Interkommunales Gewerbegebiet Graf-Stauffenberg) verzeichnet den ersten Verkauf eines Gebäudes aus dem Bestand. Bei dem Gebäude geht es um die Halle Nummer 97 auf dem ehemaligen Kasernengebiet. Diese wurde von dem Investor Siegmart Götz, einem Unternehmer aus Bad Waldsee, gekauft. Einziehen wird dort nach den Umbauarbeiten im Oktober die Deutsche Post.

Der Bürgermeister der Stadt Sigmariningen Dr. Marcus Ehm, Vorsitzender des IGGS, freut sich gemeinsam mit den Mitgesellschaftern Bürgermeister Philip Schwaiger (Gemeinde Sigmariningendorf) und Bürgermeister Jochen Fetzer (Gemeinde Bingen) über die zukunftsgerichtete Investition in den neuen Zustellstützpunkt: „Wir möchten verstärkt smarte Ansiedlungen im IGGS forcieren“, so Ehm. Aktuell gibt es am Stützpunkt 45 Mitarbeitende, die für die ca. 30 Zustellfahrten verantwortlich sind. Außer Sigmariningen mit den dazugehörigen Ortsteilen werden über den Zustellstützpunkt die Gemeinden Bingen, Sigmariningendorf, Scheer, Krauchenwies und Veringenstadt mit einem Volumen von 650.000 Paketen und 4,5 Millionen Briefen abgewickelt.



Landkreis Sigmariningen

Kfz-Zulassungsstelle in Bad Saulgau am 17. Juli geschlossen

Die Kfz-Zulassungsstelle in Bad Saulgau bleibt am Montag, 17. Juli, wegen des Bächtlefestes geschlossen.

Die Zulassungsstellen in Sigmariningen (7.30 bis 12.30 Uhr) und in Pfullendorf (8 bis 16 Uhr) sind an diesem Tag allerdings wie gewohnt mit vorheriger Terminvereinbarung für die Bürgerinnen und Bürger geöffnet.

Einschränkungen bei der Kfz-Zulassungsstelle Pfullendorf

Um sich für die Zukunft gut aufzustellen, werden alle Kfz-Zulassungsstellen des Landkreises mit einer neuen Software ausgestattet. Die damit verbundenen Umstellungsarbeiten in unserem Rechenzentrum führen zu Einschränkungen bei den Öffnungszeiten.

Die Außenstelle Pfullendorf hat daher am **Freitag, 21. Juli**, und am **Freitag, 28. Juli, bis 13 Uhr** geöffnet.

An allen weiteren Tagen stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Neuer Fachbereich für Migration und Integration nimmt die Arbeit auf

Im Landratsamt Sigmariningen hat mit Beginn des Monats Juli der neue Fachbereich für Migration und Integration seine Arbeit aufgenommen. Dieser bündelt die Aufgabenbereiche und Kompetenzen von knapp 30 Mitarbeitenden, die bislang in zwei unterschiedlichen Dezernaten und zwei verschiedenen Fachbereichen angesiedelt waren. „Wir gehen davon aus, dass Flucht und Zuwanderung auch in den nächsten Jahren zwei für uns beherrschende Themen bleiben werden“, sagt der zuständige Dezernent Torsten Schillinger. „Vor diesem Hintergrund erhoffen wir uns vom neuen Fachbereich weitere Synergien und bessere Arbeitsabläufe bei sämtlichen Fragen, die mit diesen Themen zusammenhängen.“

Der neue Fachbereich für Migration und Integration wurde zum 1. Juli im Sozialdezernat geschaffen und mit einem Teil der Mitarbeitenden aus dem bisherigen Fachbereich Recht und Ordnung (Sachgebiete Untere Ausländerbehörde und Untere Aufnahmebehörde/Integration) sowie aus dem Fachbereich Soziales (Bereich Asylbewerberleistungen) besetzt. „Im Sozialdezernat sind die meisten Berührungspunkte des neuen Fachbereichs verortet“, sagt Landrätin Stefanie Bürkle. „Gerade im Bereich der Integration spielt der Erwerb der Sprache eine maßgebende Rolle, um beispielsweise über das Jobcenter in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung vermittelt werden zu können.“

Unbegleitete minderjährige Ausländer wiederum können in enger Abstimmung mit dem Fachbereich Jugend, der ebenfalls dem Sozialdezernat zugeordnet ist, besser begleitet und unterstützt werden. Berührungspunkte gibt es auch mit dem Gesundheitsamt, beispielsweise bei der Gesundheitsversorgung sowohl in der Landeserstaufnahmeeinrichtung als auch in der vorläufigen Unterbringung in den Gemeinschaftsunterkünften des Landkreises.

Der neue Fachbereich gliedert sich in zwei Sachgebiete: das Sachgebiet „Aufnahme/Leistungen/Integration“ und das Sachgebiet „Ausländer- und Staatsangehörigkeitswesen“. Im Sachgebiet „Aufnahme/Leistungen/Integration“ unter der Leitung von Bastian Rädle werden die Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten, Asylbewerbern und Spätaussiedlern sowie die Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sichergestellt. Des Weiteren koordiniert das Sachgebiet die soziale Beratung und Betreuung der Geflüchteten sowie die Integrationsarbeit. Das Sachgebiet umfasst 17 Mitarbeitende.

Im Sachgebiet „Ausländer- und Staatsangehörigkeitswesen“ werden im Wesentlichen das Aufenthaltsrecht für Ausländer und Asylantragsteller, die Beendigung des Aufenthalts, die Feststellung der Staatsangehörigkeit sowie die Erlangung der deutschen Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung bearbeitet. Das Sachgebiet umfasst 11 Mitarbeitende und wird geleitet von Dominik Keicher, der zum 1. Juli seinen Dienst im Landratsamt angetreten hat.

Leiterin des neuen Fachbereichs für Migration und Integration ist Simone Kurz aus Münsingen. Die Diplom-Finanzwirtin hat an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg studiert und arbeitete zuletzt beim Landratsamt Reutlingen, wo sie die Abteilung „Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz“ leitete. „Als Leiterin des neuen Fachbereichs für Migration und Integration ist es mir ein Anliegen, integrationswillige Ausländer auf dem Weg in die Mitte unserer Gesellschaft bestmöglich zu begleiten, zu unterstützen und zu fördern“, sagt sie. „Die Potenziale der neuen Mitbürger in unserem Landkreis sollten wir erkennen und nutzen.“ Aufgabe der Verwaltung sei es dabei, im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten die Integration zu erleichtern.



Simone Kurz leitet den neuen Fachbereich für Migration und Integration beim Landratsamt Sigmariningen. Unterstützt wird sie dabei von den Sachgebietsleitern Bastian Rädle (links) und Dominik Keicher.

Ausstellung zeigt die Vielfalt des Kunstschaffens im Landkreis Sigmariningen

Als Beitrag zu seinem 50-jährigen Jubiläum veranstaltet der Landkreis Sigmariningen vom 16. Juli bis zum 22. Oktober eine Kreiskunstaussstellung als repräsentative und zugleich qualitative Dokumentation des zeitgenössischen Kunstschaffens im Kreisgebiet. Die Ausstellung mit 60 Arbeiten von 22 Künstlerinnen und 28 Künstlern zwischen 18 und 90 Jahren wird am Sonntag, 16. Juli, um 16 Uhr in der Kreissgalerie Schloss Meßkirch eröffnet.

Nach der Begrüßung durch Landrätin Stefanie Bürkle führt Kunsthistorikerin Dr. Ilonka Czerny in die Ausstellung ein. Der aus Meßkirch stammende Maler und Musiker Helmut Wetter begleitet die Vernissage auf dem Tenorsaxophon. Die Ausstellung ist freitags bis sonntags sowie feiertags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Zur Ausstellung ist ein Katalog erschienen, der in der Ausstellung, beim Kreiskulturamt sowie im Buchhandel zum Preis von 5 Euro erhältlich ist. Im Begleitprogramm werden Sonderführungen am Sonntag, 30. Juli, um 15 Uhr mit Dr. Martin Mäntele und am Sonntag, 24. September, um 15 Uhr mit Dr. Ilonka Czerny angeboten. Am Sonntag, 22. Oktober, findet um 15 Uhr eine Finissage mit Galeriegespräch statt.

Die Einladung zur Bewerbung um die Ausstellungsteilnahme war im Frühjahr mit 87 Interessenten und 229 eingereichten Arbeiten im außerordentlich hohes Interesse gestoßen. Teilnahmeberechtigt waren Kunstschaffende, die im Landkreis Sigmariningen geboren, aufgewachsen oder aktuell ansässig sind. Es konnten maximal drei Werke der Malerei, Grafik, Druckgrafik, Bildhauerei, Fotografie oder Video- und Installationskunst aus den zurückliegenden fünf Jahren eingereicht werden, eine thematische Eingrenzung bestand nicht.

Eine Fachjury, bestehend aus Dr. Ilonka Czerny, Kunstreferentin der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Dr. Martin Mäntele, Leiter des HfG-Archivs/Ulmer Museum, und Dr. Edwin Ernst Weber, Kulturreferent des Landkreises Sigmariningen und Leiter der Kreissgalerie Schloss Meßkirch, hatte unter den vorgelegten Arbeiten eine Auswahl getroffen. Diese sollte zum einen den räumlichen Möglichkeiten des Ausstellungsortes in der Kreissgalerie Schloss Meßkirch gerecht werden und zum anderen das Kunstschaffen im Landkreis in seiner Breite und Vielfalt, zugleich aber auch in einer qualitativen Auslese widerspiegeln.

Verknüpft ist die Kreiskunstaussstellung mit der Vergabe eines Kunstpreises, den die beiden Sparkassen im Landkreis, die Hohenzollerische Landesbank Kreissparkasse Sigmariningen und die Sparkasse Pfullendorf-Meißkirch, gemeinsam ausgelobt haben. Der Kunstpreis wurde in einem zweiten Durchlauf, bei dem die Jury um den Vorstandsvorsitzenden der Landesbank Kreissparkasse Michael Hahn erweitert wurde, aus dem Kreis der bereits für die Ausstellung nominierten Bewerberinnen und Bewerber dem Maler Martin Wernert zuerkannt. Die junge Akademiestudentin Jenny Reiningen wird für ihre vielversprechenden Arbeiten mit dem Kunstförderpreis ausgezeichnet. Michael Hahn wird den Kunstpreis an Martin Wernert bei der Ausstellungseröffnung am 16. Juli überreichen. Jenny Reiningen erhält ihren Förderpreis aufgrund eines Auslandsstudiums bei der Finissage am 22. Oktober.

Andere Behörden und Institutionen

B 32, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Veringenstadt und Veringendorf

Vollsperrung von Montag, 10. Juli bis voraussichtlich Freitag, 04. August 2023

Ab Montag, 10. Juli 2023, lässt das Regierungspräsidium Tübingen die schadhafte Fahrbahndecke der B 32 zwischen der nördlichen Lauchertbrücke bei Veringenstadt und der Bahnüberführung bei Veringendorf erneuern. Die Sanierungsarbeiten sind erforderlich, da die Fahrbahn Verdrückungen und Spurrinnen sowie Risse und Schadhafte aufweist. Die Auf- und Abfahrten bei Veringenstadt werden grundhaft saniert. Teilweise werden die Schutzplanken erneuert und ergänzt. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten bis voraussichtlich Freitag, 04. August 2023, abgeschlossen.

Verkehrsführung während der Bauphase

Während der Arbeiten ist die B 32 im Baustellenbereich voll gesperrt. Der überörtliche Verkehr wird richtungstrennt, weiträumig umgeleitet. Der Verkehr aus Gammertingen kommend wird ab Gammertingen über die L 275/K 8201 nach Inneringen – Bingen und dann über die L 277 nach Sigmariningen zur B 32 geführt. Die Umleitung für den Verkehr in Richtung Gammertingen führt über die B 463 nach Winterlingen, die L 415 nach Harthausen, die K 7175/K 8206 und die L 448 nach Neufra und dann über die B 32 nach Gammertingen.

Von Montag, 10. Juli bis Freitag, 14. Juli 2023, wird aufgrund der länger dauernden Fahrbahndeckenerneuerung B 32 zwischen dem Kreisverkehr am Nollhof und Sigmariningen der Verkehr von Sigmariningen kommend in Richtung Balingen/Gammertingen bereits ab Sigmariningen-Mitte über die L 277, die K 8208 (Gorheimer Allee/Schmeier Straße) und die Hochgestraß auf die B 463 umgeleitet.

Die Zufahrt nach Veringendorf aus Richtung Sigmariningen kommend ist möglich.

Veringenstadt ist über die L 415 aus Richtung Inneringen und Harthausen anfahrbar.

Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.

ÖPNV

Von der Sperrung ist der Linienbusverkehr betroffen. Fahrplanänderungen werden vom Linienbetreiber an den betroffenen Haltestellen angekündigt.

Kosten

Die Kosten der Gesamtbaumaßnahme belaufen sich auf rund 1,4 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Weitere Informationen

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im Internet unter <https://verkehrsinfo-bw.de/baustellen> abgerufen werden

Retten – Löschen – Bergen – Schützen

Rund zwölf Millionen Euro für die Feuerwehren im Regierungsbezirk Tübingen – erneut alle förderfähigen Anträge bewilligt!

Durch die Förderung des Feuerwehrwesens stärken wir den Menschen- und Sachschutz im Regierungsbezirk Tübingen ebenso wie das Ehrenamt der Feuerwehr. Mit den Zuschüssen erhalten die Gemeinden und Landkreise eine spürbare Unterstützung bei der Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem Feuerwehrgesetz. Unsere Schwerpunkte liegen dabei auf Fahrzeugen und Feuerwehrhäusern,“ erläuterte Regierungspräsident Klaus Tappeser. Die Landeszuwendungen zur Projektförderung des Feuerwehrwesens betragen im Regierungsbezirk Tübingen dieses Jahr rund 9,3 Millionen Euro und die Pauschalförderung weitere rund 2,6 Millionen Euro.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat dieser Tage die Bewilligungsmittelungen zur Feuerwehrförderung an die Landkreise und die Stadt Ulm versandt und den Landratsämtern die Haushaltsmittel zur Unterstützung der kreisangehörigen Gemeinden zugewiesen.

Insgesamt wurden im Regierungsbezirk Tübingen 147 förderfähige Anträge auf Zuwendungen zur Projektförderung mit einer Antragssumme von rund 9,3 Millionen Euro eingereicht. Alle diese Maßnahmen konnten gefördert werden. Unterstützt werden insbesondere die Beschaffung von Fahrzeugen und der Bau bzw. die Erweiterung von Feuerwehrhäusern. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Projekte:

- 34 Löschfahrzeuge
- 18 Neubauten oder Erweiterungen/Umbauten von Feuerwehrhäusern
- 3 Drehleiter-Fahrzeuge
- 9 Gerätewagen (Logistik bzw. Transport)
- 5 Rüstwagen
- 11 Netzersatzanlagen für Feuerwehrhäuser (für einen evtl. Stromausfall)
- 4 Einsatzleitfahrzeuge
- 28 Mannschaftstransportwagen
- 181 Digitalfunkgeräte

Für die Projekte der Landkreise, der Stadt Ulm und des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach hat das Regierungspräsidium Tübingen in diesem Jahr in zehn Fällen Zuwendungsmittel bewilligt, und zwar in Höhe von 760.548 Euro. Über diese Förderung von Projekten der Landkreise und des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach entscheidet das Regierungspräsidium in eigener Zuständigkeit.

Bei der Projektförderung der Gemeinden erstellen dagegen die Landratsämter die Bewilligungsbescheide. Insoweit verteilt das Regierungspräsidium Tübingen lediglich die Mittel an die Landratsämter. Dies erfolgt auf Basis von priorisierten Maßnahmenlisten, die die Landratsämter dem Regierungspräsidium vorgelegt haben.

Neben der Projektförderung fördert das Land Baden-Württemberg mit einer pauschalen Zuwendung pro Feuerwehrangehörigem bzw. Angehörigem der Jugendfeuerwehr Ausbildungskosten,

Kosten für die Dienst- und Schutzkleidung sowie den Betrieb von Werkstätten. Für das Jahr 2023 beträgt diese Pauschalförderung im Regierungsbezirk Tübingen insgesamt knapp 2,6 Millionen Euro. Zudem stehen dem Regierungsbezirk Tübingen Mittel für die Unfallfürsorge der Feuerwehrangehörigen sowie Sachmittel in Höhe von 600.000 Euro zur Verfügung.

Hintergrundinformationen:

Die Zuwendungen zur Feuerwehrförderung werden in Baden-Württemberg aus dem Landesanteil am Aufkommen aus der Feuerschutzsteuer gewährt. Die Mittel für die sogenannte Projekt- und Pauschalförderung des Feuerwehrwesens werden den Regierungspräsidien jährlich vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg zugewiesen.

Die Kommunen erhalten über die Landratsämter pauschalisiert eine Landeszuwendung für jeden Feuerwehrangehörigen der Einsatzabteilungen in Höhe von 90 Euro und für jeden Jugendfeuerwehrangehörigen in Höhe von 40 Euro. Die jährliche Mittelzuweisung für die Projektförderung umfasst die neu zu vergebenden Mittel für das laufende Haushaltsjahr sowie die Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2025, 2026 und 2027.

Hilfeleistungen im Aufgabenbereich der Feuerwehr über Ländergrenzen hinweg erfolgen unter der Voraussetzung der Gegenseitigkeit aufgrund einer Vereinbarung zwischen den Ländern Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz kostenlos. Für eine solche unentgeltliche Hilfeleistung von und nach Bayern gilt diese Regelung bis zu einer Entfernung von 15 Kilometer Luftlinie ab der Grenze des Gemeindegebiets. In solchen Fällen erhält die Hilfe leistende Gemeinde in Baden-Württemberg auf Antrag Kostenersatz in Form einer Zuwendung vom Land Baden-Württemberg. Die Summe hierfür beläuft sich in diesem Jahr auf rund 43.509 Euro.

LUBW-Webseite “Grundwasser und Quellschüttungen” neu aufgelegt:

- verbesserte Benutzerführung und erweiterte Funktionen
- optimierte Darstellung der Messergebnisse

Die Webseite „Grundwasser und Quellschüttungen“ (GuQ) des Grundwasserüberwachungsprogramms Baden-Württemberg präsentiert sich ab sofort in einem neuen und verbesserten Design. Seit über 23 Jahren informiert die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg über die GuQ-Webseite zuverlässig jeden Monat über den quantitativen Zustand des Grundwassers in Baden-Württemberg und erstellt eine Prognose für den Folge Monat. Datengrundlage sind Messungen aus dem LUBW-Trendmessnetz mit derzeit 60 ausgewählten repräsentativen Grundwasserstands-Messstellen und Quellen in Baden-Württemberg. Webseite bietet: Übersicht – Bewertungskarten – Kernaussagen Technisch bedingt wurde die Webseite nun aktualisiert, dabei übersichtlicher gestaltet und die Darstellung auch für Smartphones deutlich verbessert. Nun steht die Bewertungskarte mit den Kernaussagen im Vordergrund. Ergebnisse werden für Laiinnen und Laien verständlicher und prägnanter dargestellt. Die Grafik für den Normalbereich einer Messstelle ermöglicht eine schnelle Einordnung des aktuellen Ganglinienverlaufs in das langjährige Geschehen aufgrund von einfach verständlichen Ampelfarben. Die aktuellen Bewertungen der überregionalen Grundwasserverhältnisse basieren auf langjährigen und belastbaren Datenreihen, teilweise bis zu 30 Jahren.

Erfassung der Grundwasserwerte in der Regel wöchentlich

Die Erfassung der Grundwasserstände und Quellschüttungen wird in der Regel wöchentlich am Montag durchgeführt. An man-

chen Messstellen werden die Daten bereits mit Hilfe elektronischer Datensammler täglich automatisch erfasst. Die Automatisierung wird schrittweise erweitert. Nach der letzten Monatsmessung werden die Werte in der Grundwasserdatenbank erfasst, geprüft und plausibilisiert. Sie werden dann zeitnah im Internet des Landes (GWDB) bereitgestellt, meist 2 bis 3 Arbeitstage nach Monatsende.

Blick zurück: Im Jahr 2001 galt die Situation des Grundwassers noch als stabil

Die erste Ausgabe der Webseite GuQ wurde im Januar 2001 veröffentlicht. Damals wurden 20 Messstellen aus den wasserwirtschaftlich bedeutendsten Grundwasservorkommen in Baden-Württemberg berücksichtigt. Die Grundwasserverhältnisse galten in Baden-Württemberg zu dieser Zeit noch als stabil. Aufgrund des Klimawandels hat sich dies jedoch verändert. Über 70 % des Trinkwassers werden damals wie heute noch aus Grundwasser gewonnen.

Trockenjahre nehmen seit dem Jahr 2003 zu

Die Grundwasserstände sind aufgrund der Häufung der Trockenjahre seit dem Jahr 2003 vielerorts nach und nach gesunken. Eine sichtbare Auswirkung ist auch, dass in den letzten Jahren zunehmend Quellen versiegen.

Die monatlichen Berichte und Prognosebetrachtungen des Folgemonats dienen heute auch als Gradmesser für die Auswirkungen des Klimawandels auf das Grundwasser. Die Webseite GuQ hat entsprechend einen wachsenden Nutzerkreis.

Hintergrundinformation

Tabellarische Übersicht der Entwicklung der Grundwasserüberwachung in Baden-Württemberg

01/2001	- Startschuss mit 20 repräsentativen Messstellen - Anpassung Datenbetrieb (Telefon)
12/2003	Erste Datenlogger mit Datenfernübertragung
11/2004	Systemintegration des wägbaren Lysimeter Büchig
08/2006	Prognose als eigenständiges Diagramm
2007 - 2013	schrittweise Erweiterung des Kontingents auf rd. 40 Messstellen / verbesserte Abdeckung relevanter GW-Vorkommen
12/2013	- Trocken-Nass-Ganglinie - Einbau der Prognose in die Normalbereichsgraphik
06/2014	- Tendenzsymbole in Bewertungskarte - Kontingenterweiterung auf 54 Messstellen
07/2015	Ergänzung Verdichtungskarte
12/2015	Einführung Newsletter
bis 2020	Kontingenterweiterung auf 60 Grundwasser-Messstellen
07/2023	Startschuss modernisierte „neue“ GuQ

Den GuQ-Newsletter kann über die E-Mail-Adresse: GuQ@lubw.bwl.de bestellt werden.

Fortbildung und Schule

Freie Lehrstellen im Landkreis Sigmaringen für 2023

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 780 Lehrstellen in 504 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 321 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Sigmaringen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 122 Lehrstellen in 75 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 28 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2023 werden im **Landkreis Sigmaringen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 9 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 3 Automobilkaufmann, 3 Baugeräteführer, 9 Beton- und Stahlbetonbauer, 1 Dachdecker, 5 Elektroniker, 8 Feinwerkmechaniker, 1 Fleischer, 1 Friseur, 4 Gärtner- Garten- u. Landschaftsbau, 3 Glaser, 1 Hochbaufacharbeiter, 3 Hörakustiker, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 1 Kaufmann/-frau Büromanagement, 9 Kraftfahrzeugmechatroniker, 3 Land- und Baumaschinenmechaniker, 2 Maler- und Lackierer, 16 Maurer, 1 Mechatroniker, 6 Metallbauer, 7 Straßenbauer, 5 Stuckateur, 1 Technischer Systemplaner, 1 Tischler, 1 Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik, 2 Wärme- Kälte- und Schallschutzisolierer, 9 Zerspanungsmechaniker und 4 Zimmerer.

Jugendkunstschule Sigmaringen

Angst vor Langeweile in den großen Ferien? Nicht mit uns! Wir beteiligen uns auch in diesem Jahr wieder am Sigmaringer Ferienspaß. Alle unsere kreativen Angebote sind zu finden auf der Homepage der Stadt Sigmaringen. Meldet euch an, wir freuen uns auf euch!

Der Geheimcode **“Gurken(S)ketchup”** steht für Gemüsekunst auf dem Acker: Natur entdecken, Theater spielen, Kochen und Genießen. Am **Donnerstag, 03.08.2023** starten wir um **09:30 Uhr** auf dem **SoLaWi-Gelände** in der **Alte Jungauer Straße in Sigmaringen** mit einer Erkundungstour über das SoLaWi-Gelände: Was wächst hier eigentlich? Ist die Avocado etwa ausgewandert oder nur auf Kurzurlaub? Danach Bühne frei: Was passiert, wenn die Gurke anfängt, mit der Tomate Theater zu spielen? Rund ums Gemüse wollen wir spielerisch kleine Sketche erfinden. Zu guter Letzt geht's ans Eingemachte – Ketchup-Alarm: Der Zubereitung schwäbischer Gurken und Tomaten wollen wir uns widmen, dazwischen Picknick. Um **15:00 Uhr** sind wir fertig. Unentbehrliche Ausrüstung – bitte unbedingt mitbringen: Ferienpass, Sonnenschutz (Kopfbedeckung und Sonnencreme verwenden), festes Schuhwerk (keine Sandalen), Rucksack mit Vesper für gemeinsames Picknick und ausreichend Getränke (Trinkflasche). Bei schlechtem Wetter wird der Termin verschoben.

Wir laden euch ein zum Familienwaldtag am **Freitag, 04.08.2023**. An diesem Tag gehen wir von **10:00 Uhr bis 13:00 Uhr** mit euch in den Wald, denn dort gibt es viel zu entdecken! Treffpunkt ist der **Wanderparkplatz „Sieben Kirschbäume“ in Sigmaringen**. Unter dem Motto **“Bäume, Pflanzen, Wildtiere und die Vogelwelt”** machen wir eine Führung mit den Naturpädagogen Werner Rumpel und Sabine Herrmann. Mit den Wildtiersilhouetten der Kreisjägersvereinigung Sigmaringen begehen wir einen realistischen Pirschweg und werden die Vogelwelt im Lebensraum Wald kennen lernen. Zum Abschluss werden wir aus Naturmaterialien das, was wir erlebt und gesehen haben (Tiere, Blumen usw.) in Landart-Technik den Waldbewohnern und Besuchern im Wald als Geschenk gestalterisch zurücklassen. Bitte zieht euch lange Hosen und feste Schuhe an und vergesst euer Vesper und Getränk nicht. Bitte denkt auch bei Bedarf an Mücken- und Zeckenschutz, Sonnencreme und Sonnenschutz. Kinder von vier bis sechs Jahren müssen von einem Erwachsenen begleitet werden.

Mehr Informationen und Anmeldung unter www.bildungszentrum-gorheim.de.

Kurse am Bildungszentrum Gorheim

Der Kurs **“Fit und vital im Alter”** beginnt am **Donnerstag, 14.09.2023 von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr**. Wer im Alter vital und fit bleiben will um das Leben zu genießen, braucht Bewegung. Regelmäßige Bewegung ist unerlässlich, um die Leistungsfähigkeit des Körpers und damit auch seine Mobilität und Selbstständigkeit zu erhalten.

In diesem Kurs trainieren Sie gezielt Ihre Muskeln und Ihre Balance, damit Sie noch lange Ihren Alltag standhaft und sicher meistern können. Der Kurs richtet sich vor allem an ältere Menschen, die bisher keinen oder nur wenig Sport treiben.

Wer etwas für seine Wirbelsäule tun möchte, ist in den Kursen **“Wirbelsäulengymnastik sanft”** ab **Donnerstag, 14.09.2023 von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr** und **“Wirbelsäulengymnastik aktiv”**, ebenfalls ab **Donnerstag, 14.09.2023 von 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr** genau richtig. Eine starke Rückenmuskulatur ist die Voraussetzung für einen gesunden Rücken. Ist dies nicht der Fall und kommen noch einseitige Belastungen, Bewegungsmangel oder falsche Bewegungsmuster hinzu, so wird die Wirbelsäule nicht ausreichend gestützt. Schmerzen sind die Folge. Dennoch gilt: Bewegen anstatt schonen! Denn gezieltes und regelmäßiges Training kräftigt die Muskulatur und entlastet die Wirbelsäule.

Der Kurs **“Sanftes Yoga am Abend”** beginnt am **Donnerstag, 14.09.2023** und geht von **19:00 Uhr bis 20:15 Uhr**. Yoga bietet eine Vielfalt von Möglichkeiten, die Gesundheit und das Lebensgefühl zu aktivieren und zu verbessern. Es ist der ideale Ausgleich in einem von Hektik, Stress und Reizüberflutung geprägten Alltag. Regelmäßiges Yoga verbessert die Muskelkraft, die Durchblutung, das Gleichgewicht und die Beweglichkeit. Ebenfalls wirkt Yoga auf das mentale und emotionale Erleben. In den 75-minütigen Einheiten üben Sie achtsame Bewegungen ein, kräftigen Ihren Körper und fördern Ihre Beweglichkeit. Darüber hinaus kommen Sie zur Entspannung von Körper und Geist in angenehmer Atmosphäre.

Sie wollten schon immer mal Italienisch lernen? Dann ist jetzt ein guter Zeitpunkt dafür. Am **Montag, 25.09.2023** beginnt um **16:45 Uhr** ein neuer **Italienisch-Anfängerkurs**. Diesen und weitere Italienisch-Kurse unterschiedlicher Niveaustufen finden Sie auf unserer Homepage unter der Reiter “Sprachen”.

Mehr Informationen zu den Kursen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage www.bildungszentrum-gorheim.de.

Weitere Angebote aus unterschiedlichen Bereichen wie beispielsweise Gesundheit, Sprachen, Digitale Welt, Religion oder Familie sind auf unserer Homepage aufgeführt.

Nistkasten, eine passende Kamera sowie benötigte Zubehörteile wie beispielsweise eine Powerbank oder eine Wetterbox.

Ein herzliches Dankeschön von der gesamten Schulgemeinde.

„Vögel haben immer weniger Möglichkeiten eine geeignete Höhle zum Brüten zu finden“, betonte Andreas Ostermaier, Marketingleiter der Volksbank Bad Saulgau und ergänzte: „Zudem sind vielen Kindern unsere heimischen Wildvogelarten und deren Eigenschaften zum Großteil noch recht unbekannt. Unser Nistkasten hat daher zweierlei Aufgaben. Er soll zum einen dabei helfen, Vögeln einen geeigneten Ersatz zum Brüten zu schaffen. Zum anderen erhalten die Schülerinnen und Schüler dank der Kamera im Innenraum einmalige Einblicke in das Innenleben des Nistkastens. So können die einzelnen Phasen und Unterschiede im Nestbau und der Aufzucht der Jungvögel live miterlebt werden ohne die Vögel dabei zu stören.“

Die Bilder und Aufnahmen der Kamera können mit Hilfe einer eigenen App angeschaut werden. Eingebettet in den Tagesablauf sollen die Aufnahmen aus dem Nistkasten modern und spielerisch dazu beitragen, dass die Kinder sehr früh einen verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur erlernen und vorausschauend mit Zukunft umgehen – ganz im Sinne des Leitbilds der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Aus diesem Grund ist das Engagement der Volksbank Bad Saulgau auch kein Einzelfall: In ganz Baden-Württemberg fördern Volksbanken und Raiffeisenbanken Kindergärten und Grundschulen mit Hochbeeten, Insektenhotels und Nistkästen.

„Wir unterstützen dieses sinnvolle, landesweite Projekt sehr gerne, da es neben den reinen Bildungsthemen zusätzlich Werte wie Verantwortung und nachhaltiges Handeln vermittelt. Diese Werte sind auch das Fundament unserer Genossenschaftsbank“, stellte Klaus Remensperger, Vorstandsmitglied der Volksbank Bad Saulgau heraus. Gerade in einer immer komplexer werdenden Welt sei es wichtig, jungen Menschen dabei zu helfen, sich prägender Werte bewusst zu werden, soziale Kompetenz zu entwickeln sowie Verantwortung für sich und die Mitmenschen zu übernehmen. „Und außerdem macht es ungemein viel Freude, selbst einen Nistkasten im Garten zu haben und beobachten zu können, wie neues Leben entsteht“, so Klaus Remensperger.

Der Nistkasten wurde schon vor einiger Zeit an einem Baum auf unserem Schulgelände angebracht. Leider ist er noch unbewohnt. Wir hoffen sehr, dass er bald von einem Vogelpärchen bezogen wird.

Projekttag

Vom Montag, 15.05.2023, bis Mittwoch 17.05.2023 reisten die Schüler in die aufregende Zeit des Mittelalters und lernten so spielerisch die Vergangenheit kennen. In klassenübergreifenden Gruppen haben die Kinder Wappen und Fahnen angefertigt, Musikinstrumente hergestellt, Burgen gezeichnet und handwerklich gefilzt, gewoben, getont und gekocht. Sie haben mittelalterliche Tänze eingeübt, Lederbeutel hergestellt und sich als Jongleure versucht. An jeweils einem Tag konnten die Kinder das Mittelalter hautnah auf der Ruine Hornstein miterleben.

Dank der Mithilfe vieler Begleiter konnten wir gemeinsam dieses Projekt durchführen. Ein herzlicher Dank geht an die Eltern und die Gemeinde Sigmaringendorf, die sich finanziell an den Unkosten beteiligt haben, an die Firma Spörl, die uns Material spendete und die vielen Helfer, die unser Kollegium tatkräftig unterstützt haben.

Schulnachrichten/ Kinderhausnachrichten



Donau-Lauchert-Schule



Sigmaringendorf

Nistkasten

Die VOLKSBANK Bad Saulgau unterstützte mit Mitteln aus dem VR-GewinnSparen die Donau-Lauchert-Schule mit einem Nistkasten mit WLAN Kamera. Im Set enthalten ist ein hochwertiger



Fotos: Donau-Lauchert-Schule Sigmaringendorf

Kirchliche Nachrichten



Römisch-katholische Kirchengemeinde Sigmaringen

Pfarrbüro St. Peter und Paul, Sigmaringendorf

Sekretärin: Andrea Stroppel
Mittwoch 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag 09.30 Uhr – 11.30 Uhr
Tel. 6867090, Fax 6867092
E-Mail: a.stroppel@kath-sigmaringen.de

Begleiterin der Gemeinde:

Gem.ref. Regina Schmucker
Tel. 6867090
Präsenzzeit im Pfarrbüro Freitag 09.30 Uhr – 11.00 Uhr
und nach Absprache
E-Mail: r.schmucker@kath-sigmaringen.de

Öffnungszeiten des zentralen Pfarrbüros „mittendrIn“ St. Johann, Kirchberg 2

Mo, Di, Do, Fr 09.30-12.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr
Samstag 09:30 Uhr - 12:30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Telefon: 07571/730930, Telefax: 07571/7309399
E-Mail: info@kath-sigmaringen.de

Aktuelle Informationen aus der Seelsorgeeinheit Sigmaringen

Auf unserer Homepage www.kath-sigmaringen.de werden wir alle wichtigen Informationen bekanntgeben, so ist es Ihnen möglich auf dem Laufenden zu bleiben.

Samstag, 15. Juli

11:00 Uhr Oberschmeien **Taufe** von Eva Monika Simmel

Sonntag, 16. Juli

9:00 Uhr Bingen
9:00 Uhr Sigmaringen (Krankenhaus)
9:30 Uhr Sigmaringen (St. Johann)
10:00 Uhr Sigmaringen (Josefinenstift)
10:30 Uhr Sigmaringendorf
10:30 Uhr Sigmaringendorf
11:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis)
18:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim)

15. Sonntag im Jahreskreis
Jes 55,10-11,Röm 8,18-23, Ev: Mt 13,1-23
Eucharistiefeier
Krankenhauskapelle: **Wortgottesfeier** mit Kommunionfeier
Eucharistiefeier, Aufnahme der neuen Ministranten, Begegnung nach dem Gottesdienst und Möglichkeit zur Besichtigung des KaoT; für Berta und Karl Wegener
Cafeteria: **Wortgottesfeier**
Eucharistiefeier
Saal (Gemeindehaus): **Kindergottesdienst** auf Picknickdecken
Eucharistiefeier; für Theo, Ursula Müller und Familien Müller, Mutscheller
Eucharistiefeier: Taizégottesdienst

Montag, 17. Juli

8:30 Uhr Sigmaringendorf **Morgengebet**

Dienstag, 18. Juli

18:00 Uhr Sigmaringen (St. Fidelis) **Eucharistiefeier**, anschließend Fidelishock

Mittwoch, 19. Juli

18:00 Uhr Sigmaringendorf **Eucharistiefeier** (Jahrtagsgedächtnis 17.-23.07.); für Margarethe und Ferdinand Gretz; Anton Haag; Emma Ehrhardt; Gisela Boos
18:00 Uhr Jungnau
18:00 Uhr Sigmaringen (Krankenhaus) **Andacht**
Krankenhauskapelle: **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 20. Juli

8:30 Uhr Sigmaringen (St. Johann) **Schulgottesdienst** zum Schuljahresabschluss der Lassbergschule SBBZ
9:00 Uhr Sigmaringen (Fidelishaus) Fideliskapelle: **Eucharistiefeier**; für Bernhard Riester und Margarete Schäfer
18:00 Uhr Bingen **Eucharistiefeier** (Jahrtagsgedächtnis 17.-23.07.); für Gernod Schweizer

Freitag, 21. Juli

14:30 Uhr Sigmaringen (Fideliswiesen) Cafeteria: **Wortgottesfeier**
18:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Eucharistiefeier** mit Anbetung und Segen

Samstag, 22. Juli

11:00 Uhr Sigmaringen (St. Johann) **Taufe** von Auri Louisa Kratz
14:00 Uhr Hornstein Burgkapelle Hornstein: **Taufe** von Harry Wesinger
16:00 Uhr Sigmaringen (Gorheim) **Seelsorgliche Gespräche und Beichte** bis 17:00 Uhr, mit Pfarrer Baumgartner

Sonntag, 23. Juli

9:00 Uhr Unterschmeien
9:00 Uhr Jungnau

16. Sonntag im Jahreskreis
Weish 12,13,16-19,Röm 8,26-27, Ev: Mt 13,24-43
Festgottesdienst zum Patrozinium St. Anna
Wortgottesfeier

9:00 Uhr	Sigmaringen (Krankenhaus)	Krankenhauskapelle: Eucharistiefeier
9:30 Uhr	Sigmaringen (St. Johann)	Eucharistiefeier mit Taufe von Theresa Riegger, mitgestaltet vom Chor St. Johann im Anschluss Verleihung der Zelterplakette an den Chor St. Johann und Begegnung; für Franziska und Alfred Niklas; Emil und Berta Mengis; Heinrich und Renate Bösch; Leokadia Godzic
10:00 Uhr	Sigmaringen (Josefinenstift)	Cafeteria: Wortgottesfeier
10:30 Uhr	Bingen	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Sigmaringendorf	Wortgottesfeier , mitgestaltet vom Projektchor
11:00 Uhr	Sigmaringen (St. Fidelis)	Eucharistiefeier AbenteuerKIRCHE , ab 10:15 Uhr Spielstraße und Elterncafé
14:00 Uhr	Sigmaringendorf	Taufe von Emilia Isabell Schwaiger
15:00 Uhr	Jungnau	Taufe Hannah Kramer
18:00 Uhr	Sigmaringen (Gorheim)	Eucharistiefeier

Sommerkirche am Kordovankreuz

Sommer, Sonne, Ferienbeginn: zum Start in die Urlaubszeit lädt das Gemeindeteam ganz herzlich zur Sommerkirche am Kordovankreuz mit anschl. Grillen ein. **Am Mittwoch, 26.07.2023 möchten wir um 18:00 Uhr am Kordovankreuz (Spazierweg an der Donau) miteinander Gottesdienst feiern.** Sitzgelegenheiten werden angeboten. Anschließend sind Groß und Klein eingeladen, den Abend im Pfarrgarten mit Gebrülltem und Getränken ausklingen zu lassen. Es wird eine Fahrgelegenheit vom Kordovankreuz zum Pfarrgarten angeboten. Grillgut und Getränke sind vorhanden.

Herzliche Einladung zu einem Gottesdienst der besonderen Art und dem anschließenden gemütlichen Beisammensein im Pfarrgarten!

Für das Gemeindeteam: Ulrike Kordovan, Miriam Bauch, Simone Häberle, Sigi Speh, Regina Schmucker



Sommerkirche am Kordovankreuz




mit
Grillen

**18:00 Uhr Gottesdienst
beim Kordovankreuz**

**anschl. Grillen und gemütliches
Beisammensein im Pfarrgarten**

Für Getränke und Grillgut ist gesorgt
Fahrservice vom Kordovankreuz zum Pfarrgarten

MITTWOCH, 26.07.2023

Alpha Tag im Kloster Sießen

Nach dem gelungenen Auftakt und den folgenden wöchentlichen Treffen des Alpha Kurses, verbrachten die MitarbeiterInnen und TeilnehmerInnen einen geistlichen Tag im Kloster Sießen. Neben den unterschiedlichen Themen des christlichen Glaubens, die an den vorangegangenen Abenden des Kurses entdeckt und diskutiert werden konnten, war das Thema: „Hl. Geist“ Gegenstand der Inputs und Gespräche des Alpha Tages. Die wohlthuende Atmosphäre im Kloster, sowie die als bereichernd erfahrene überkonfessionelle Gemeinschaft des Alphas, die tiefen und inspirierenden Gespräche in den Kleingruppen und die Möglichkeit sich intensiv mit einem Glaubens-thema auseinander setzen zu können, wurden von den TeilnehmerInnen bei der Ernterunde am Ende des Tages hervorgehoben.

Hier einige Statements zum Alpha Tag:

„Diesen Alpha Tag haben wir mit großer Vorfreude und viel Spannung und auch mit guter Vorbereitung erwartet. Was uns immer gestärkt, gefreut und ermutigt hat, war das unterstützende Gebet von vielen Betern aus unseren Gemeinden, den Schwestern aus dem Kloster Sießen und auch den Benediktinern aus Beuron. Dass dieser Tag in Sießen für uns dann so außergewöhnlich war, ist ein Geschenk. Das Kloster hat eine besondere Atmosphäre. Schon die breiten Gänge, der Barocksaal die vielen Räume und der Franziskusgarten mit der kleinen Portiuncula Kapelle be-



glückten uns. Dazu kam, dass wir aus der Klosterküche mit Köstlichkeiten versorgt wurden. Das Thema dieses Tages war der Heilige Geist. Wir trafen uns alle im wunderschönen Barocksaal und der war geschmückt von unserem Dekoteam und Regina. Und wir staunten, wie zu Beginn des Tages, beim Brainstorming unsere TeilnehmerInnen das Wirken des Heiligen Geistes schon ganz unterschiedlich erfahren hatten. Verschiedene Videos regten uns an, in kleineren Gruppen das Thema zu vertiefen. Zwischen den Themenblöcken hatten wir Zeit uns zurückzuziehen, zu meditieren, zum Spaziergehen, zur Anbetung in der Kapelle und zum Lobpreis im Oratorium. Unser Abschlussgottesdienst fand im Franziskusgarten in der wunderschönen Portiuncula Kapelle statt. Mit großer Dankbarkeit stimmten wir ein in den Lobpreis. Wir waren erfüllt von diesem Tag und wir spürten, dass der Heilige Geist unter uns war und uns mit echter Freude an unserer Gemeinschaft beschenkt hat.“ X.X.

„Der Alpha Kurs ist für mich eine Reise zu mir selbst und zu Gott. Er hilft mir zu begreifen und mir bewusst zu machen wie groß SEINE Liebe zu mir und zu uns allen ist. Der Alpha Tag in Sießen war voller Freude, jeder hat sich wohl und aufgenommen gefühlt in dieser Gemeinschaft und das ist wichtig in jeder Beziehung, sei es mit Gott oder mit unseren Mitmenschen. Ich freue mich sehr teilhaben zu dürfen und unterwegs zu sein auf dieser Reise mit euch. Danke Gott und danke euch! X.Y.

„Es war für mich ein von Gott geschenkter Tag und das in einer wunderbaren Umgebung und Gemeinschaft.“ Z.Y.

„Der Alpha Tag im Kloster Sießen war eine bereichernde Erfahrung. Die zunehmend vertraute Gemeinschaft hat mir gutgetan. Die vielen Impulse haben mir einen anderen Zugang zum Heiligen Geist ermöglicht. Der offene Austausch im Gesprächskreis war für mich inspirierend und berührend. Die Mitarbeit im Team macht viel Freude. Die klösterliche Atmosphäre bestärkt das Wirken des Heiligen Geistes.“ X.Z.

„Für mich war es neu, mit evangelischen und freikirchlichen Mitchristen ein Stück unseres Glaubensweges gemeinsam zu gehen. Darüber freue ich mich sehr, es ist eine sehr bereichernde, Mut machende Erfahrung. Bisher nicht bekannte Menschen aus der eigenen Gemeinde, Menschen aus anderen Gemeinden und Seelsorgeeinheiten tragen ebenfalls zur Vielfalt bei und erweitern den Horizont unseres Alphakurses. All diese unterschiedlichen Menschen - jung und alt, mehr oder weniger „kirchenkonform“, still oder reddegewandt, ... - kennenlernen zu dürfen und gemeinsam, wahre Gemeinschaft erleben zu dürfen, ist für mich ein großes Geschenk. Ich habe das Empfinden, dass ein großer Segen auf diesem Kurs liegt. DANK sei GOTT und natürlich DANKE jedem/r Einzelnen, der/die dabei ist!“ Y.Y.

Regina Schmucker



Ministrantenplan

Sonntag, 16.07.23

Gr.4: Ida, Pius, Henry, Roland, Jakob, Romy

Mittwoch, 19.07.23

Mi-Gr.1: Ronja, Pius, Noah, Verena, Romy, EliasS., Mattéo

Sonntag, 23.07.23

Gr.1: Anna, Lore, Leon, Luca, Elias S.

Mittwoch, 26.07.23

Mi-Gr. 2: Mattes, Julian, Leon, Ole, Simeon, Elias K.

60-jähriges Organistenjubiläum Wolfgang Beger Großes Dankeschön der Pfarrgemeinde Sigmaringendorf

Der Abendgottesdienst am Mittwoch, 05.07.23 war so gut besucht, dass man sofort erkennen konnte, „hier will die ganze Pfarrei Ihrem Organisten und Chorleiter Wolfgang Beger für 60-jähriges musikalisches Wirken in der Gemeinde für all die Jahre DANKE sagen, dass er die Gottesdienste auf verschiedenste Art so treu und gekonnt gestaltet und durch sein Orgelspiel bereichert hat“, so in der Einladung durch die Gemeindeferentin Regina Schmucker für das Gemeindeteam zum Gottesdienst. Pater Stefan Havlik, der den Jubiläumsgottesdienst zelebrierte, begrüßte die zahlreichen Gemeinde- und auch ehemaligen Chormitglieder aufs Herzlichste und ging in seiner gewohnt humorvollen, aber auch tief sinnigen Art, auf sein Wirken, nicht nur als Pädagoge ein. „Ein Mensch, der so lange Musik macht und dem Dienst treu geblieben ist, trägt zum positiven Denken seiner Mitmenschen bei“, war sein Credo. Hans Steurer zeichnete in einer kurzen Diaschau zu Beginn einige Abschnitte in seinem segensreichen Wirken nach. Der Kirchenchor unter Leitung von Rebecca Sugg, bereicherte mit Chorsätzen den Gottesdienst, unter anderem zum Gloria mit „Klänge der Freude“, eine englische Komposition von Edward Elgar und nach der Kommunion mit einem Danklied, dessen Text vom ehemaligen Dorfer Pfarrer Siegfried Bliestle stammt. Die Lieder des Chores begleitete Dietmar Ruf an der Orgel und die Gemeindelieder Bruno Hamm, der auch Instrumentalstücke virtuos vortrug. Am Ende hielt der Sprecher des Gemeindeteams, Dominique Halmer, eine sehr persönlich gehaltene Laudatio an den Jubilar und an seine Ehefrau Stefanie Beger.



Wolfgang Beger m. Frau Stefanie und Dominique Halmer GT.

„Danke für 60 Jahre Kirchenmusik im Dorf, 60 Jahre Pflichtbewusstsein, Treue, Gewissenhaftigkeit, auch von der ganzen Familie, Organist, über 40 Jahre Chorleiter, Flötengruppe, Leiter der Schola, Animateur, so viel Tatendrang und Kreativität! Alles begann im Jahre 1962 mit dem Besuch des Dorfer Pfarrers Siegfried Bliestle während der Seegröße bei Wolfgang Beger, sie kannten sich aus der Heimatgemeinde Herz-Jesu in Singen. Bliestle lud ihn ein, nach Sigmaringendorf zu kommen und als junger Pädagoge sagte er spontan zu. Sogar die im Mai geplante Verlobung mit seiner Steffi musste er platzen lassen, da er an dem Termin eine Maiandacht spielen musste. Dies war charakteristisch für die ganzen Jahre seines Wirkens. Die Familie musste immer zurückstecken, vor allem an den Hochfesten. Halmer erwähnte Veranstaltungen in der Gemeinde als Rektor, Pfarrgemeinderatsvorsitzender, die legendären bunten Abende des Kirchenchores in der Donau-Lauchert-Halle. Beger hatte, und hat noch bis heute, segensreiche Verbindungen mit all den Pfarrern die er begleiten durfte. Von Bliestle, Bold, Andris bis heute zu Baumgartner. „Dein Orgelspiel hat sich verändert, vom virtuosen klanggewaltigen Beger (Widor, Bach), heute geprägt von bisweilen Sanftheit und Eleganz“, führte er aus. Wir sind heute alle hier, um ein kleines bisschen Anerkennung zurück zu geben, auch mit einem Geschenkgutschein zum Überlinger Orgelsommer. Halmer schloss mit den besten Wünschen für die Zukunft und mit einer Einladung des Gemeindeteams, draußen auf dem Kirchhof zu einem Glas Sekt und zu persönlichen Gesprächen, auch mit dem Jubilar, die von allen gerne angenommen wurde.



Sehr viele Gratulanten und Wegbegleiter direkt nach dem Gottesdienst beim Jubilar.

Fotos Wolfgang Metzger

Für das Gemeindeteam
Sigmaringendorf
Wolfgang Metzger

Evang. Kirchengemeinde Sigmaringen

Karlstraße 24, 72488 Sigmaringen
Telefon 0 7571 - 68 30 10

Bürozeiten:

Ev. Gemeindebüro, Karlstr. 24

Montag, Dienstag, Donnerstag

von 8:30 Uhr – 11:00 Uhr und

Mittwoch von 10:30 Uhr – 13:00 Uhr und 14:00 Uhr – 15:30 Uhr

gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist geöffnet

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

von 9:30-12:30 – 14:00-17:00 Uhr und

Samstag von 9:30 Uhr – 12:30 Uhr

www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste

Sonntag, 16.07.2023, 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr

Gottesdienst; Innenhof der Ev. Stadtkirche

Sommerfest rund um die Kirche

Sauer

Sonntag, 16. Juli 2023

10:00 Uhr Buntes Sommerfest rund um die Kirche, Karlstraße 24, Sigmaringen

Ähnlich wie im letzten Jahr auf der Ruine Hornstein wollen wir in der Kirchengemeinde in diesem Jahr wieder ein sommerliches, buntes Fest feiern. Und zwar rund um die Stadtkirche. Der Gottesdienst um **10.00 Uhr** steht passend zum Jahr der Taufe unter dem Motto: „**Weil du ein Segen bist**“

Nach dem Gottesdienst singt die Kantorei Sigmaringen um **11 Uhr** eine sommerliche **Matinee** in der **ev. Stadtkirche**. Von alten vierstimmigen Liedern bis hin zur Chormusik aus dem 20. Jahrhundert ist vieles dabei, nämlich eine ungewohnte Bearbeitung von Hugo Distler zu „Verleih uns Frieden“ oder Mendelssohns „Gloria Patri“ Vertonung. Zur sommerlichen Stimmung passend wird auch neues geistliches Liedgut gesungen. Da das Singen gemeinsam viel leichter geht und mehr Freude für alle bereitet, darf auch die Gemeinde teilweise mitsingen. Die Kantorei leitet Kantor Ferdinand Ehni.

Weiterhin ist Zeit zum gemeinsamen Austausch und für viel Gemütlichkeit. Es gibt wieder die Möglichkeit, selbst Mitgebrachtes zu grillen. Damit niemand große Geschirrmengen spülen muss, bitte einfach selbst Teller, Besteck und Gläser mitbringen. Für Kinder gibt es ein Angebot, ebenso eine Überraschung von unseren ukrainischen Mitchristen.

Und wir haben das Eismobil bestellt, für alle, die Lust auf Süßes haben!

Alle sind herzlich eingeladen, ganz unkompliziert dabei zu sein.

Veranstaltungen:

Freitag, 14. Juli 2023

15:00-16:30 Uhr Spielenachmittag & Begegnungscafé für alle die Lust haben zu kommen, ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24.

Montag, 17. Juli 2023

20:00 Uhr Kantorei, Probe im evangelischen Gemeindehaus, Karlstraße 24. Jeder, der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen.

Dienstag, 18. Juli 2023

14:30 Uhr Kaffeerunde – miteinander, in der Anna-Fink-Stube, Ev. Gemeindehaus kann **heute leider nicht stattfinden**, Infos gerne bei Henriette Meyer unter Tel: 07571-725686.

15:00 Uhr Frauengesprächskreis am Bootshaus

Wir treffen uns zum gemeinsamen Kaffeetrinken, „Schwätzle“ halten und Spaziergang rund um das Bootshaus.

Mittwoch, 19. Juli 2023

09:15 Uhr - 10:15 Uhr, Krabbelgruppe, Kreuzkirche, Binger Straße 9, Sigmaringen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitte melden bei Pfarramt III, micha.fingerle@elkw.de, Tel. 07571-3430

Donnerstag, 20. Juli 2023

19:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats, ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Freitag, 21. Juli 2023

15:00-16:30 Uhr Spielenachmittag & Begegnungscafé für alle, die Lust haben zu kommen, ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24.

Der ökumenische Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen.

Im KleiderReich können wieder Kleider angenommen werden. Die angelieferten Kleider werden zuerst sortiert, bevor sie zum Kauf angeboten werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Samstag 10 bis 14 Uhr

Mittwoch, Freitag 14 bis 18 Uhr

Telefon 0170 – 6959136

Aktuelle Informationen auch auf der Homepage des KleiderReich:

<https://kleiderreich-sig.de/>

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge

Jeden Mittwoch und Freitag von 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail:

Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr

Bitte wenden Sie sich auch an das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“. Es ist zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do 9:30-12:30 und von 14:00-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Am Montagnachmittag und am Freitagvormittag ist das Büro mit der evangelischen Sekretärin besetzt.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014

dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011

matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle

kathrin.fingerle@elkw.de

Pfarrer Micha Fingerle micha.fingerle@elkw.de

Tel. 07571-3430



Musikverein Sigmaringendorf e.V.
Vororchester und Grundschule Sigmaringendorf führen gemeinsam das musikalische Märchen „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew auf

Der Musikverein und die Grundschule Sigmaringendorf laden alle interessierten Kinder und Erwachsene am 23.07.2023 um 14.30 Uhr in die Donau-Lauchert-Halle nach Sigmaringendorf ein. Im Rahmen des Jugendmusiktages, bei dem die Blockflötenschüler, die Kinder der Cajon-AG sowie das Vororchester aus Sigmaringendorf ihr Können präsentieren, wird als krönender Abschluss das musikalische Märchen „Peter und der Wolf“ aufgeführt.

Das Vororchester - unterstützt von aktiven MusikerInnen -, einige BlockflötenschülerInnen und die Cajon-AG spielen die bekannten Melodien.

Die Klarinette lässt die Katze auf ihren Samtpfoten anschleichen, die Oboe die Ente watscheln, die Flöte zwitschert als Vogel über die Wiese, das Fagott ahmt den Großvater nach und das Horn lässt den Wolf durch den Wald streichen. Peter und die Jäger werden vom ganzen Orchester und die Gewehrschüsse von den Pauken gespielt.

Die Grundschulkinder haben Kulissen gebaut, Masken gebastelt und spielen die Geschichte von „Peter und dem Wolf“ vor. Ein Erzähler liest dazu den selbst geschriebenen Text vor.

Im Anschluss an das musikalische Märchen können an verschiedenen Stationen die einzelnen Blasinstrumente sowie Schlaginstrumente angeschaut und zum Teil ausprobiert werden. Für Fragen rund um die Ausbildung steht die Jugendleiterin zur Verfügung.

Wir freuen uns auf viele interessierte Kinder, ZuhörerInnen und auf eine tolle Aufführung des musikalischen Märchens „Peter und der Wolf“ in Kooperation mit der Grundschule Sigmaringendorf.

Vorankündigung öffentliche Musikprobe

Sehr geehrte Bevölkerung von Sigmaringendorf und Lauchertal, am **Dienstag, den 25. Juli 2023**, findet unsere letzte Musikprobe statt, bevor wir in die Sommerpause gehen.

Bei gutem Wetter laden wir Sie **ab 19 Uhr** zum Zuhören und zu einem geselligen Zusammensein ein.

Ihr Musikverein Sigmaringendorf



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Sigmaringendorf

www.albverein-sigmaringendorf.de

Morgenwanderung auf dem Heiligenberger Panoramaweg

Die stabile Hochdrucklage bescherte den Wanderern des Schwäbischen Albvereins Sigmaringendorf am vergangenen Sonntagmorgen gute Bedingungen, um in der Natur und insbesondere um Heiligenberg unterwegs zu sein. Seit Jahren findet traditionell in den heißen Julitagen eine Morgenwanderung statt, zu der über 20 TeilnehmerInnen am Treffpunkt Rathaus eingetroffen waren. Brigitte und Albert Ott als Wanderführer, begrüßten die Wanderfreunde an diesem herrlichen Sonntagmorgen, besonders die Familie Kraft mit dem jüngsten Dorfer AV-Mitglied, inzwischen 4 Monate alt, die mit Kraxe und Kinderwagen gerne mit dabei war.

Vereinsnachrichten oder Mitteilungen



FEUERWEHR SIGMARINGENDORF

Am **Samstag, 15.07.2023 um 19:30 Uhr** findet eine allgemeine Probe statt.

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Euer Führungsteam

In Fahrgemeinschaften fuhr man auf den großen Parkplatz oberhalb des Schlosses nach Heiligenberg. Dort angekommen, wartete Claus Bayer mit dem Vorschlag auf, zum Einstieg gemeinsam den Sonntag mit dem Lied „Wohlauf in Gottes schöne Welt“ zu begrüßen und alle sangen kräftig mit. Ein erster Abstecher führte zum nahen Schloß hinunter, bevor man auf die geplante Wandertour auf den Heiligenberger Panoramaweg aufbrach.



Blick zum Schloß Heiligenberg und zum See

Auf dem Jubiläumsweg Bodenseekreis folgte ein kleiner Anstieg zum nahen Wald, wo man an verschiedenen Ausblicken vorbeikam und die Bodenseeregion, z.B. vom Bellevueplatz aus, von oben betrachten konnte. Teilweise war der nahe Bodensee schon zu sehen, bevor man im schattigen Wald, am Ruheforst und nördlich von Heiligenberg die Straße am Lärchenhof vorbei, Richtung Friedhof, überquerte. Eine kurze Rast im Schatten der Bäume wurde dort gerne angenommen, bevor man die letzte Steigung zur Amalienhöhe auf 788 m Höhe, dem höchsten Punkt in der Altgemeinde Heiligenberg, hinter sich brachte. Die sieben schattigen Linden wurden dort oben im Jahre 1843 aus Anlass der Silbernen Hochzeit des damaligen Fürsten Karl Egon II. mit Amalie, Prinzessin von Baden, gepflanzt. Die Zahl der Bäume entsprach der Zahl der Kinder des Jubelpaares. Die Amalienhöhe ist heute ein eingetragenes Naturdenkmal mit einem wunderbaren Rundumblick.



Die AV Wandergruppe auf dem AP Amalienhöhe

Durch Wälder und sommerliche Fluren führte der Weg langsam hinunter in den kleinen Wallfahrtsort Betenbrunn, wo die Wanderung nach dem Besuch der Wallfahrtskirche St. Maria aus dem 13. Jahrhundert, nicht ohne ein gemeinsam gesungenes Marienlied

vor Ort, endete. Der Abschluss dieser schönen Morgenwanderung erfolgte im nahen Gasthaus zur Post direkt neben der Kirche.

Für den Schwäbischen Albverein Sigmaringendorf
Text und Fotos: Wolfgang Metzger

Vorankündigung:

Am Freitag, den 21.07.2023 laden zu unserer traditionellen Abendwanderung mit anschließendem Grillen ein.

Zunächst lädt Dagmar Lüttke zu einem ca. 2 Std. Abendspaziergang mit Impulsen ein.

Anschließend, ab ca. 19.00 Uhr, laden wir zu einem Sommerabendhock am Lagerfeuer auf dem Parkplatz vor dem Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins ein.

Hier dürfen auch die dazu kommen, die nicht am Abendspaziergang teilgenommen haben.

Grillgut muss jeder selber mitbringen, für Getränke ist gesorgt.

Mehr Info unter www.albverein-sigmaringendorf.de

SAV – Senioren – Sigmaringendorf

Am Mittwoch den 19.07.2023 Gartenschau Balingen

Treffpunkt:

9.15 h Sigmaringendorf

– Parkplatz Rathaus zu Fahrgemeinschaft nach Sigmaringendorf- Bahnhof

9.50 h Bahnhof Sigmaringen Gl. 1 - Zugabfahrt nach Balingen

Info und Anmeldung bei WF Inge & Gerhard Tel. 07434 – 1892, e-mail: ingefroehle@gmx.de Homepage: www.albverein-sigmaringendorf.de

Bitte überweisen Sie den Betrag von 15.00 € auf das Konto des Schwäbischen Albverein Sigmaringendorf Vermerk: „Gartenschau Balingen“ DE79 6509 3020 0012 6000 08 bis spätestens Montag, den 17.07.2023 um 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf einen herrlichen Tag und lassen uns von Blumen verzaubern, Gäste sind herzlich willkommen.

Inge & Gerhard



**Sozialer Förderverein
Sigmaringendorf-
Laucherthal**

**Einladung zum Mittagstisch
am Donnerstag, 20.07.2023**

Im Kath. Gemeindehaus

Einlass: ab 11.30 Uhr

Essensbeginn: 12.00 Uhr

Kosten: 7.20 Euro

Kartoffel-Creme-Suppe

Sie haben die Wahl:

Menue 1:

**Hähnchen-Paprika-Gulasch, Jasminreis
Brokoli-Gemüse**

Menue 2: vegetarisch**Wellenbandnudeln, Lauch-Käse-Soße mit Salat****1 Tasse Kaffee mit Keks für Alle**

Anmeldungen werden ab sofort bei **Frau Christel Metzger, Tel. 07571-4753** bis **Mittwoch, 18.00 Uhr** angenommen. Sie können auch gerne den Anrufbeantworter unter Angabe des **Namens und der Menue-Auswahl**, benutzen.

Wir freuen uns auf Euch.
Euer Sozialer Förderverein
Sigmaringendorf-Laucherthal e.V.
Christel Metzger

Schützengilde Ennetach e.V.**Marcel Laplace gewinnt Silber bei den Landesmeisterschaften**

Am vergangenen Wochenende fanden in Ruit die Landesmeisterschaften für den Luftgewehrnachwuchs statt. Der Sigmaringendorfer Marcel Laplace, der für die Sgi Ennetach startet, ging gut vorbereitet und mit berechtigten Hoffnungen erstmals bei den Junioren II an den Start.

Marcel Laplace legte eine überragende Probe hin und startete auch grandios in den Wettkampf. In der ersten 10er Serie erzielte er 104,5 Ringe, ein 10 Schussergebnis, das an diesem Tag von keinem der 74 Teilnehmer überboten wurde. Eine 7 in der zweiten Serie brachte den jungen Schützen leider kurzfristig aus dem Konzept, trotzdem blieb er auch in den nächsten Serien nur knapp unter der 100er Marke.

Mit 398,4 Ringen gewann Marcel Laplace die Silbermedaille. Mit dieser Ringzahl hat sich Marcel Laplace die Fahrkarte zur Deutschen Meisterschaft nach München problemlos gesichert.

**Veranstaltungstermine****Kaffeenachmittag der Ortsverbände Sigmaringendorf und Scheer**

Der nächste Kaffeenachmittag findet wieder am zweiten Dienstag im Monat in der Sportheim-Gaststätte ab 15.30 Uhr in Sigmaringendorf statt.

Stammtisch der Ortsverbände Scheer und Sigmaringendorf

um 18.30 Uhr im Gasthaus Ochsen in Scheer am Donnerstag, den 13.07.2023.

Es ergeht herzliche Einladung.

Fahrt des Kreisverbandes zum Gesundheitstag nach Stuttgart am 16. Sept. 2023

Der VdK Kreisverband lädt alle Mitglieder ein zur gemeinsamen Fahrt zum VdK-Gesundheitstag am 16. September 2023 in der Stuttgarter Liederhalle.

Es erwarten Sie spannende Fachvorträge, eine Podiumsdiskussion sowie ein interessanter Ausstellungsbereich zum Thema „Medizinische Versorgung in Baden-Württemberg – auch in Zukunft gut und für alle erreichbar?“

Der Bus fährt in der Gorheimer Allee beim KVB in Sigmaringen ab. Die Kosten werden vom VdK-Kreisverband übernommen. Der Eintritt in die Liederhalle ist kostenlos. Für das gemeinsame Vesper auf der Rückfahrt erhält jeder Teilnehmer einen Verzehrsgutschein in Höhe von 5 Euro.

Der Kreisverband freut sich über Ihre Teilnahme. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich daher schnellstmöglich, jedoch bis spätestens 23. August 2023 bei der Kreisverbandsgeschäftsstelle in Sigmaringen an unter Telefon: 07571 / 7474528 oder per Mail an kv-sigmaringen@vdk.de

Fahrt des VdK Kreisverbandes in den Europapark – Freikarten

Auch in diesem Jahr plant der VdK Kreisverband für alle seine Mitglieder wieder eine Fahrt in den Europapark nach Rust.

Der genaue Termin im November/Dezember 2023 steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig bekannt gegeben. Der Bus nach Rust wird um 08.00 Uhr in der Gorheimer Allee beim KVB in Sigmaringen abfahren. Für die Busfahrt bezahlen Sie 20 Euro, ebenfalls kommen Sie für Ihre Verpflegung selbst auf. Der Eintritt in den Europapark ist frei.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessenten können sich daher jetzt schon anmelden bei der Kreisverbandsgeschäftsstelle in Sigmaringen unter Telefon: 07571 / 7474528 oder per Mail an kv-sigmaringen@vdk.de

Jahresausflug der Ortsverbände Sigmaringen und Laiz am Dienstag, 18. Juli 2023

Der Ortsverband Sigmaringen veranstaltet zusammen mit dem Ortsverband Laiz-Inzigkofen-Vilsingen am Dienstag, den 18. Juli 2023 einen Ganztagesausflug nach Ochsenhausen. Abfahrt KVB 8.00 Uhr / Leopoldplatz 8.10 Uhr / Laiz Festhalle 8.20 Uhr / Inzigkofen Festhalle 8.25 Uhr / und Vilsingen Bushaltestelle 8.30 Uhr. Rückkunft ca. 20.00 Uhr. Führung im Konvent, Orgelpräsentation, Kaffeepause, Bummel oder Spaziergang am Krumbach, dem schönsten Spazierweg Oberschwabens. Abschluss im Ochsen in Berkheim.

Anmeldung bei Wiest Tel. 0172 9439792

Zu allen Veranstaltungen sind selbstverständlich auch die Mitglieder und Freunde aus Sigmaringendorf herzlich eingeladen.

Ehrenamt ist Ehrensache. Machen auch Sie mit !

Wir suchen Menschen, die sich ehrenamtlich in die Arbeit unseres Ortsverbandes oder des Kreisverbandes oder einen der 16 Ortsverbände im Kreisverband einbringen möchten. Wir bieten Ihnen das Gefühl, etwas Sinnvolles für unsere Gesellschaft zu leisten. Wäre es nicht eine tolle Aufgabe, Ihre Stärken für die Gemeinschaft einzubringen und damit etwas Gutes für sich selbst und andere zu tun? Melden Sie sich, wenn Sie gern mit Menschen zu tun haben und Teamarbeit mögen. Wir unterstützen und arbeiten Sie schrittweise ein. In vielen Bereichen haben Sie die Möglichkeit, sich zu qualifizieren und weiterzubilden. Vom Rhetorikseminar bis zum Seminar Gesprächsführung oder gezielte Schulungen für die einzelnen Vorstandsaufgaben. Wir helfen Ihnen, das Ehrenamt zu finden, das zu Ihnen passt. Bei uns sind alle herzlich willkommen !

Ansprechpartner: Karl-Anton Wiest Tel. 0172 9439792

Sozialrechtsschutz gGmbH

Der Sozialverband VdK (Sozialrechtsschutz gGmbH) vertritt seine Mitglieder in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten gegenüber:

- Arbeitslosenversicherung
- Berufsgenossenschaften
- Rentenversicherung
- Pflegeversicherung
- Landratsamt (Versorgungsamt)
- Sozialamt
- Krankenversicherung

Die Öffnungszeiten der Sozialrechtsschutz gGmbH-Geschäftsstelle in der Josenfinenstr. 3 in Sigmaringen finden Sie auf der Notruftafel in diesem Gemeindeblatt.
Nur nach telefonischer Vereinbarung ! Tel. 07571 7438980.

VdK Patienten- und Wohnberatung

VdK Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg, Gaisburgstr. 27, 70182 Stuttgart (S-Mitte), Nähe U-Bahn-Haltestelle Olgaek, Telefon (0711) 2 48 33 95, Fax (0711) 2484410, E-Mail: patienten-wohnberatung-bw@vdk.de und unter www.vdk.de/patienten-wohnberatung-bw im Internet.

Bleiben Sie gesund und passen Sie gut auf sich und Ihre Lieben auf.

Karl-Anton Wiest (verantwortlich für diese Veröffentlichung)
Tel. 0172 9439792

Sonstiges

Haus der Natur

Leibertingen. Gesundheitswandern im Naturpark.

Samstag, 22. Juli, 15 Uhr

Auf den Gesundheitswanderungen lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Burg Wildenstein, Leibertingen. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Tel. 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Inzigkofen. Wildromantische Felsenwanderung durch den Inzigkofen Park. Freitag, 28. Juli, 16 bis ca. 18:30 Uhr (Anmeldung bis 21.07.)

Die Teilnehmenden lassen sich mitnehmen auf eine einzigartige Begegnung mit den Schönheiten in diesem Fleckchen Erde hin zu atemberaubenden Hang- und Felsenpassagen mit besonderen Ein- und Ausblicken in Schluchten und Donauauen. Sie stauen über Flora und Fauna, überraschende Blickachsen, spannende Bauwerke wie Teufels- und Spinnennetz-Hänge-Brücke und deren Geschichte. Sie lustwandeln zu ehemals „möblierten“ Grotten bis über steile Staffellwege wie die Himmelsleiter hin zum märchenhaften Amalienfelsen. Die Teilnehmenden machen eine Reise in die Zeit des 18./19. Jahrhunderts und erfahren die spannende Lebensgeschichte der Gründerin des Parks, Hohenzollern-Fürstin Amalie Zephyrine, die Anfang des 18. Jahrhunderts im Zeitalter der romantischen Verklärung dieses zauberhafte Fleckchen Erde im Stile eines englischen Landschaftsgartens anlegen ließ. Dauer: 2,5 Stunden; Treffpunkt: vor der Klosterkirche Inzigkofen; Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Gebühr: 6,- €; Anmeldung bis 21. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Inzigkofen. Waldbaden – für ein paar Stunden die Ruhe, Gelassenheit und Kraft des Waldes in sich aufnehmen. Samstag, 29. Juli, 14 bis ca. 18 Uhr (Anmeldung bis 21.07.)

Einen Mittag lang mal absichtslos in den Wald gehen, ohne Eile

oder ständige Erreichbarkeit, achtsam werden und zur Ruhe kommen, mit allen Sinnen genießen und dabei das Immunsystem stärken. Die Teilnehmenden tauchen ein in die Wunderwelt des Waldes, begegnen der puren Natur mit Geräuschen und Gerüchen, werden eins mit der Waldatmosphäre und sammeln so individuelle Sinneseindrücke. Sie lassen genussvoll die Seele baumeln, erfahren zwischendurch spezielle Baum-Erlebnisse, werden selbst kreativ und gestalten Natur-Kunst – das ist pure Wald-Wellness. Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Treffpunkt: Parkplatz B313 Vilsingen; Gebühr: 20,- €; Anmeldung bis 21. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Holzklangspiel - Ein Nachmittag für Eltern(teil) und Kind. Dienstag, 1. August, 14 bis ca. 17 Uhr (Anmeldung bis 25.07.)

Jedes Stück Holz, jeder Ast klingt anders. Verschiedene Hölzer gesägt, gehobelt, geschliffen und geschnitzt ergeben einzelne Klangstäbe, die dann zu einem Holzklangspiel zusammengefügt werden. Die Arbeitsschritte eignen sich sehr gut für ein Gemeinschaftsprojekt von Eltern gemeinsam mit Kindern im Grundschulalter. Jeder arbeitet in seinem Tempo, mit seinem Können und seiner Ausdauer und dennoch gibt es dann ein gemeinsames einzigartiges Klangspiel. Leitung: Edeltraud Snackers; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: pro Paar 35,- € inkl. Material; Anmeldung bis 25. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Vhs Mengen

Samstagsgeschichten

An einem Samstag im Monat findet das Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren statt. Elvira Nörz und Ulrike Thalgott lesen von 9.15-9.45 Uhr in der Stadtbücherei Mengen ausgewählte Bilderbücher vor. Das Vorlesen ist kostenlos und bedarf einer vorherigen Anmeldung in der Stadtbücherei Mengen (Tel. 07572 607670, buecherei@mengen.de). Wer lustige und spannende Geschichten hören will: **am 15. Juli** in der Bücherei.

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried

Am Mittwoch, 19. Juli 2023 bleibt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf wegen einer internen Veranstaltung ganztägig geschlossen.

Weitere Informationen unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Meßkircher Stadtfest 2023

Meßkirch lädt zum diesjährigen Stadtfest vom 15.-17.07.23 ein

Vom 15. bis 17. Juli lädt die Stadt Meßkirch gemeinsam mit Vereinen und Gastronomen zum diesjährigen Stadtfest ein. Zwei Tage lang wird in der Meßkircher Altstadt wieder ein vielfältiges Spektrum an kulinarischen Köstlichkeiten, abwechslungsreichen Programmpunkten und bunten Marktständen geboten sein. Am Montag lässt die Stadtkapelle Meßkirch das Fest mit einem Feierabendhock gemütlich ausklingen. Das Stadtfest startet wie gewohnt am Samstag um 13:00 Uhr und am Sonntag um 11:00 Uhr. Der offizielle Startschuss für das diesjährige Stadtfest fällt am Samstag um 13.00 Uhr bei der Sparkassenbühne am Platz der Stadtkapelle.

Der traditionelle Stadtlauf des TV Meßkirch startet am Samstag nachmittag um 14:30 Uhr und verläuft quer durch das Festgelände. Auf der Volksbankbühne am Saumarkt werden an beiden Tagen eine Reihe von tänzerischen Darbietungen gezeigt. In den Abendstunden sorgen Bands und Musikkapellen für Stimmung. Schnäppchenjäger kommen beim Flohmarkt wieder voll auf ihre Kosten, dieser findet an beiden Tagen statt. Auch auf die kleinen Festbesucher wartet an beiden Tagen ein abwechslungsreiches Angebot. Am Sonntag sind die Kinder außerdem eingeladen, sich in der Hauptstraße mit einem Flohmarktstand (Decke) kostenlos zu beteiligen.

Die Stadt Meßkirch lädt gemeinsam mit allen Beteiligten alle Bürgerinnen und Bürger, sowie Gäste von nah und fern ganz herzlich ein, das Stadtfest vom 15. bis 17. Juli in der Meßkircher Innenstadt zu besuchen.

15./16.07.2023 Thementag und Führungen auf dem Campus Galli

15.07. 11 Uhr: Was wächst denn da? Führung „Früchte des Feldes“

Der St. Galler Klosterplan zeigt zahlreiche Hinweise zu Lagerung (Scheune, Speicher, Vorratskammern) und Verarbeitung (Möhlen, Stampfen, Küchen, Bäckereien, Brauereien) von Feldfrüchten. Daher betreiben wir auf dem Campus Galli auch eine kleine Landwirtschaft, die im 9. Jahrhundert die wichtigste Lebensgrundlage für die Menschen war.

Auch wenn unsere Felder nur einen kleinen Teil der Anbaufläche eines großen Klosters darstellen, machen sie viel Mühe und Freude. Und sie zeigen unseren Besuchern einen guten Querschnitt der angebauten Nutzpflanzen.

Lernen Sie in einer speziellen Führung aus erster Hand wieso wir auf Leindotter und Meßkircher Landhafer setzen, wie Flachs und Ackerbohne aussehen und warum wir viele Ackerunkräuter hegen.

Bitte beachten Sie: Diese Führung ist witterungsabhängig und muss ggf. entfallen. Hinweise zur Durchführung finden Sie vorab auf unserer Homepage.

Beginn 11 Uhr, Dauer ca. 60 Minuten

Preis 4 Euro pro Person zzgl. zum Eintritt

Tickets erhalten Sie am Führungstag an der Museumskasse oder vorab in der Tourist-Information (Tel.: 07575 206-1423).

16.07. 11:30 Uhr: Die Klosterapotheke. Führung „Kräutergarten und Wildkräuter“

Die karolingerzeitliche Medizin baute auf antikes Wissen und vor allem auf die Kunde von Heilpflanzen auf. In den Klöstern wurde dieses Wissen vereint. Unser Heilkräutergarten ist nach dem St. Galler Klosterplan angelegt und versammelt die dort genannten Arten.

Begeben Sie sich mit unserer Wildpflanzenpädagogin auf eine spannende Reise ins frühe Mittelalter mit seinen Heil- und Wildpflanzen. Erfahren Sie Interessantes über das Heilwissen der mittelalterlichen Klöster, die Bedeutung ihrer Kräutergärten und über die Anwendung der Kräuter damals und heute, im medizinischen Bereich sowie in der Küche.

Beginn: 11:30 Uhr am Heilkräutergarten, Dauer ca. 60 Minuten

Preis 4 Euro pro Person zzgl. zum Eintritt

Tickets erhalten Sie am Führungstag an der Museumskasse oder vorab in der Tourist-Information (Tel.: 07575 206-1423).

Bitte planen Sie sich für die Wegstrecke von der Kasse zum Heilkräutergarten ca. 30 Minuten Gehzeit ein.

16.07.: Thementag Brechen, Schwingen, Hecheln. Flachsverarbeitung

Flachs bauen wir auch auf dem Campus Galli an, denn er enthält einen wertvollen Rohstoff – feine Fasern. Um an diese heranzukommen, braucht es einen aufwändigen Arbeitsprozess, den Sie bei uns heute zu Gesicht bekommen und dazu von unseren praktischen Spezialisten rund um Flachs und Leinenverarbeitung Interessantes und Wissenswertes erfahren können.

Die geerntete Pflanze wird geriffelt (Samenkapeln entfernt), geröstet (Holz- und Basttschicht durch die Witterung aufgebrochen), gedarrt (getrocknet), gebrochen, geschwungen (Holzteile und kurze Fasern entfernt) und gehechelt (feine Fasern ausgekämmt). Die so gewonnenen Fasern können nun mit einer Handspindel zu Leinengarn versponnen werden.

Es war auch im Frühmittelalter Zeit und Kräfte zehrend, bis genügend Garn hergestellt werden konnte, um daraus Zwirn zu drehen und Stoffe zu weben, aus denen dann schließlich Kleidung geschneidert werden konnte. Doch wer all die Handwerkstechniken beherrschte, ging im eigenen Kleid.

Weitere Veranstaltungen:

- 22./ 23. Juli: Murmeln, Würfel, bunte Karten: spielend durch 1000 Jahre | Kooperation Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck
- 27. August: Thementag: „Vom Feld zur Mühle: Getreideverarbeitung“
- 09./ 10. September: Thementage: In bunten Tönen der Natur. Färben mit Pflanzen
- 23./ 24. September: Thementage: Für Suppe und Brei: Der Löffelschnitzer mit Verkaufsstand auf dem Marktplatz
- 07./ 08. Oktober: Öffentliche Klosterführung. Führung „Leben im Geiste Benedikts“
- 28./ 29. Oktober: Thementage: Licht und Wärme. Beleuchtung in der dunklen Jahreszeit.

www.campus-galli.de/events

Tipp: Die Anreise kann bequem mit der Biberbahn und dem RegioBus 600 erfolgen - www.biberbahn.de

Benger Dorffest am 22./23.07.2023 rund um die Sandbühlhalle

9 Vereine machen den Bereich rund um die Sandbühlhalle zur Binger Festmeile. Allerlei kulinarische Köstlichkeiten werden angeboten. Daneben gibt es Spiel und Spaß für Jung und Alt. Auf der Showbühne zeigen wir während des Festes Musik- und Tanzvorführungen sowie eine Modenschau. Highlight am Samstagabend ist die Band „Starlight Avenue“. Am Sonntag unterhalten Sie mehrere Musikkapellen sowie Vereine aus Bingen und der Region. Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie ein paar gesellige Stunden in Bingen.

Nähere Infos zum Fest gibt's unter www.bingen-hohenzollern.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Räuberbahn

Auf mit dem Zug ins Räuberland!

Jetzt Samstag und Sonntag!

- Silphie-Labyrinth in Hahnnennest
- Eseltour für die ganze Familie am 16. Juli

Silphie-Labyrinth in Hahnnennest!

Verlaufen erwünscht: In Hahnnennest bei Ostrach gibt es im Sommer 2023 ein Labyrinth in einem Silphie-Feld. Auf die Idee sind

die Geschwister Ronja, Johann und Frieda gekommen, als sie im vergangenen Jahr durch das Mais-Labyrinth in Laubbach geirrt sind. Mit der Hilfe von Mama Simone und Papa Simon Rauch haben sie neben ihrem Bauernhof auf vier Hektar Fläche eine Sonne und eine blühende Silphie ins Feld gemäht. Ab sofort kann der Ausweg gesucht werden. Anfang Juni waren die Pflanzen rund einen Meter hoch, bis zu drei Meter sind möglich. Voraussichtlich Anfang September steht die Ernte an.

Der Eintritt ist frei, aber über eine Spende freuen die Geschwister sich. Denn mit den Einnahmen wird es einen Familienausflug oder etwas zum Spielen geben. Für Fahrräder gibt es Abstellflächen an einem gemähten Feldrand. Vom Bf Burgweiler 1,5 Kilometer Fußweg bis zum Labyrinth bei Familie Rauch.

Anreise-Informationen: Mit der Räuberbahn bis zum Bahnhof in Burgweiler, ab dort ca. 1,5 Kilometer bis zum Labyrinth

Beachten Sie: Samstag und Sonntag gelten auf der Räuberbahn unterschiedliche Fahrpläne!

Fahrplan für Samstags BÜRGERBAHN (Aulendorf-)Altshausen-Pfullendorf und zurück (gültig vom 8.7. bis 9.9.2023)

von Bad Saulgau	an	08:47	11:47	14:47	17:47
Aulendorf	ab	09:34 [1]	12:06	15:06	18:06
von Aulendorf	an	09:41 [1]	12:12	15:12	18:12
Altshausen	ab	09:51	12:18	15:18	18:18
Hoßkirch Königseggsee	ab	10:04	12:31	15:31	18:31
Ostrach	ab	10:17	12:44	15:44	18:44
Burgweiler	ab	10:26	12:53	15:53	18:53
Pfullendorf	an	10:27	13:07	16:07	19:07
Bus nach Überlingen		stündlich ab ZOB			
Bus nach Sigmaringen		stündlich ab ZOB			

[1] Umsteigefreie Direktverbindung von Aulendorf

Bus nach Überlingen		stündlich ab ZOB			
Bus nach Sigmaringen		stündlich ab ZOB			
Pfullendorf	ab	10:54	13:54	16:54	19:24
Burgweiler	ab	11:08	14:08	17:08	19:38
Ostrach	ab	11:19	14:19	17:19	19:49
Hoßkirch Königseggsee	ab	11:31	14:31	17:31	20:01
Altshausen	an	11:43	14:43	17:43	20:15
nach Aulendorf	ab	11:48	14:48	17:48	20:21 [2]
Aulendorf	an	11:56	14:56	17:56	20:29 [2]
nach Bad Saulgau	ab	12:13	15:13	18:13	21:13

[2] Umsteigefreie Direktverbindung nach Aulendorf

Wir haben unseren Fahrplan optimiert. Bitte beachten Sie die von den Printmedien abweichenden Zeitangaben beim ersten und letzten Zug.

Voranzeige für Sonntag, 16. Juli 2023: Eseltour für die ganze Familie

Gemeinsam mit knuffigen Eseln als Wanderführer geht's auf Tour nach Tautenbronn und zurück. Kinder dürfen gerne einmal aufsitzen und reiten, Eltern und Erwachsene dürfen die Langohren führen. Am Ziel gibt es eine ausgiebige Rast für die Zwei- und Vierbeiner.

Start & Treffpunkt: Bahnhofstunde Pfullendorf, direkt nach der Räuberbahn Zugankunft aus Aulendorf kommend um 10:15 Uhr

Ende: Bahnhofstunde Pfullendorf, nach ca. 2 Stunden
Von Pfullendorf retour Richtung Ostrach – Altshausen – Aulendorf geht es um 14:18 oder um 18:18 Uhr. Ein toller Tagesausflug für die ganze Familie!

Anmeldung erforderlich! Tourist-Info Pfullendorf, Tel. 07552 2511-31 oder -46

tourist-information@stadt-pfullendorf.de

Info zum Veranstalter: www.esel-schaffhof.com

Teilnehmer:

mindestens 10 Personen

maximal 20 Kinder

Preis:

Familien (Bahnfahrer): 20,-

Familien: 30,-

Einzelpersonen (Bahnfahrer): 8,-

Einzelpersonen: 12,-

Kinder bis 6 Jahre frei; von 6 bis 12 Jahre müssen dann 5,- Euro bezahlt werden

Tipps:

festes & geschlossenes Schuhwerk

eigene Verpflegung

gut zu Fuß unterwegs sein

die Strecke ist ungeeignet für Bollerwagen und Kinderwagen

Es gilt der Sonn- und Feiertagsfahrplan!

Fahrplan für Sonn- und Feiertags Aulendorf-Pfullendorf und zurück (Hauptsaison, gültig vom 30.4. bis 15.10.2023)

von Kijßlegg	an	08:54	12:54	16:54
von Ulm Hbf	an	08:57	12:57	16:57
von Friedrichshafen	an	09:00	12:57	17:00
Aulendorf	ab	09:13	13:13	17:13
Altshausen	ab	09:23	13:23	17:23
Hoßkirch Königseggsee	ab	09:36	13:36	17:36
Ostrach	ab	09:49	13:49	17:49
Burgweiler	ab	09:58	13:58	17:58
Pfullendorf	an	10:10	14:10	18:10
Bus nach Überlingen		stündlich ab ZOB		
Bus nach Sigmaringen		stündlich ab ZOB		

Regiobus		stündlich am ZOB		
Pfullendorf	ab	10:18	14:18	18:18
Burgweiler	ab	10:32	14:32	18:32
Ostrach	ab	10:41	14:41	18:41
Hoßkirch Königseggsee	ab	10:53	14:53	18:53
Altshausen	an	11:06	15:06	19:06
Altshausen	ab	11:13	15:13	19:13
Aulendorf	an	11:21	15:21	19:21
nach Friedrichshafen	ab	11:24	15:24	19:24
nach Ulm Hbf	ab	11:32	15:32	19:32
nach Kijßlegg	ab	12:03	16:03	20:03

Übrigens: Sonntags gibt es auf der Räuberbahn in den ersten beiden Zügen je Richtung einen leckeren Imbiss an Bord, immer im in Fahrtrichtung ersten Zugteil.

Die Räuberbahn (Aulendorf) - Altshausen - Pfullendorf ermöglicht tolle Familien-Freizeiterlebnisse mit viel Aktivitäten und Abwechslung im schönen Oberschwaben. Mit den günstigen Tickets schonen Sie auch den Geldbeutel.

Fahrkarten gibt's im Zug, am Automaten und in der DB-Navigator-App...

Weitere Informationen, detaillierte Freizeit-Tipps mit 30 unterschiedlichsten Vorschlägen und Fahrpläne gibt es auf der Webseite www.raeuberbahn.de

